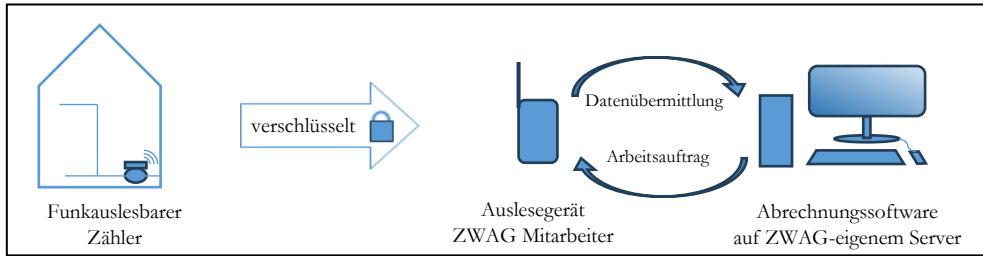


Informationsblatt nach Art. 13 DS-GVO

bei funkbasierten Messsystemen für Wasserverbrauch

ZWAG

Zur Messung Ihres Verbrauchs von Wasser Ihrer Wohneinheit wird ein funkablesbarer Zähler installiert.



Hiermit erhalten Sie Informationen über die Datenverarbeitungen, die mit diesem funkbasierten Messsystem einhergehen, und über Ihre Betroffenenrechte nach der DS-GVO.

Mit Ihren Rückfragen können Sie sich an die folgenden Stellen wenden:

**Verantwortlich für die Verarbeitung
Ihrer personenbezogenen Daten ist:**

ZWAG
Am Hain 10
06773 Gräfenhainichen
Tel.: 034953 / 22109
E-Mail: info@zwag-ghc.de

**Die Kontaktdaten unserer
Datenschutzbeauftragten lauten:**

Frau Steffi Manke
AS IT Systemhaus OHG
Lange Reihe 20
06785 Oranienbaum-Wörlitz
E-Mail: steffi.manke@as-it.systemhaus.de

Bei Fragen zu den technischen Vorgängen kann Ihnen auch das folgende Unternehmen weiterhelfen:

Zenner International GmbH & Co.KG
Heinrich-Barth-Straße 29
66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 / 99 676-30
E-Mail: info@zenner.com

Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken:

Im öffentlichen Interesse nimmt der ZWAG die Aufgabe der Wasserversorgung in seinem Verbandsgebiet wahr, § 50 WHG i. V. m. § 70 WG LSA. Hierzu gehört auch die **Ermittlung der jeweils verbrauchten Wassermenge und die Abrechnung der Kosten**. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Zählerstände sind: Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e) DS-GVO i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 DSAG LSA i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV i. V. m. der jeweils gültigen Wasserabgabensatzung des ZWAG. Ausschlaggebend für die Ablesezeitpunkte ist das Abrechnungsintervall.

Zum sorgsamen Umgang mit Wasser und um die Wasser Verluste in den Versorgungseinrichtungen gering zu halten, kann der ZWAG anlassbezogen oder anlasslos während einer Wassernetzüberprüfung die im Wasserzähler gespeicherten Daten verarbeiten. Die Rechtsgrundlage für die **Lokalisierung von Rohrbrüchen und Leckagen** ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e) DSGVO i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 DSAG LSA i. V. m. § 50 Abs. 3 WHG i. V. m. § 70 WG LSA und §§ 18, 20, 24 AVBWasserV i. V. m. der jeweils gültigen Wasserversorgungssatzung (WVS) des ZWAG.

Um **Störungen, Manipulationen oder einen trockenlaufenden Zähler** festzustellen kann der ZWAG anlassbezogen oder anlasslos im Rahmen von turnusmäßigen Wassernetzkontrollen Zählerdaten erheben und verarbeiten. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e) DSGVO i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 DSAG LSA i. V. m. § 50 Abs. 3 WHG i. V. m. § 70 WG LSA und §§ 18, 20, 24 AVBWasserV i. V. m. der jeweils gültigen Wasserversorgungssatzung (WVS) des ZWAG.

Um die **Trinkwasserqualität sicherzustellen und eine Verkeimung zu verhindern** wird die Temperatur aufgezeichnet und die Fließrichtung überwacht. Mögliche Ursachen für Rückfluss kann u.U. ein defektes Rückschlagventil sein. Der ZWAG kann daher anlassbezogen oder anlasslos während einer Wassernetzüberprüfung die im Wasserzähler gespeicherten Daten verarbeiten. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e) DSGVO i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 DSAG LSA i. V. m. § 50 Abs. 3 WHG i. V. m. § 70 WG LSA und §§ 18, 20, 24 AVBWasserV i. V. m. der jeweils gültigen WVS des ZWAG.

Datenkategorien/Inhalt des Datensatzes:

Der vom Zähler ausgesendete Datensatz enthält ausschließlich folgende Datenkategorien:

- Ablesedatum, Uhrzeit
- Aktueller Messwert
- Tageswert (00:00 Uhr)
- Stichtagswert
- Stichtagsdatum
- Datum Vormonat
- Monatswert (Vormonat)
- Weitere 11 Vormonatswerte
- Statusinformationen (Seriennummer, Firmware-Version, Alarme und Fehlermeldungen, Batterieende)
- Mediums und Umgebungstemperatur (zur Sicherstellung der Wasserqualität)
- wM-Bus Mode
- Encryption Mode

Die Bereitstellung der aufgeführten personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen zwingend erforderlich. Andernfalls können wir die Kosten nicht verbrauchsabhängig abrechnen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

Die oben benannten Daten werden verschlüsselt an mobile Empfangsgeräte (Smartphone oder Tablet) des ZWAG übertragen. Dies erfolgt per Driveby bzw. Walkby (mit dem Auto vorbeifahren bzw. vorbeilaufen).

Eine Übertragung in Drittländer (Länder außerhalb EU/EWR) oder internationale Organisationen findet nicht statt.

Specherdauer/Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Wir und unsere Auftragsverarbeiter speichern die Daten nur so lange, wie wir sie zur Erfüllung der o. g. Zwecke benötigen oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen dies vorschreiben. Dies bedeutet, dass wir die ausgelesenen Datensätze in der Regel spätestens nach 4 Jahren löschen. Daten, die wir in Geschäfts-/Handelsbriefe, Buchungsbelege oder andere besteuerungsrelevante Unterlagen übernommen haben, bleiben dort während der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (6 bzw. 10 Jahre nach § 257 HGB und § 147 AO) gespeichert.

Hinweise auf Ihre Rechte als Betroffene:

Betroffene haben nach der DS-GVO das Recht auf

- **Auskunft** über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 15 DS-GVO,
- **Berichtigung** und ggf. **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten nach Art. 16 DS-GVO,
- **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO,
- **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO,
- **Widerspruch** nach Art. 21 DS-GVO
- **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** nach Art. 77 DS-GVO. Sie können dieses Recht z. B. bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihrer Muttersprache, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Sachsen-Anhalt ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Frau Maria Christina Rost, Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg. Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg.



Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen
Am Hain 10, 06773 Gräfenhainichen

Tel.: 034953/22109 • Fax: 034953/21406 • E-Mail: info@zwag-ghc.de

Bereitschaftsdienst über Firma b.i.g.: 0800/1188011 (kostenfrei)